

Pfalzmeisterschaft Mannschaft P - Stufe Gerätturnen weiblich Allgemein 2020

Stand: 29.01.2020

Termin:	03. + 04. Oktober 2020
Veranstalter:	Pfälzer Turnerbund e.V.
Ausrichter:	Turngau Speyer e.V., ???
Wettkampfort:	??? ??? ???

WK	AK	Jahrgänge	Sprung	Höhe	Barren - Balken - Boden
301	Offen	Offen	P 6 P 7 P 8 P 9	H=1,10 (Tisch) H=1,20 (Tisch) H=1,20 (Tisch) H=1,20 (Tisch)	P 6 - P 9
302	15 u. jünger	2005 u. jünger	P 6 P 7 P 8 P 9	H=1,10 (Tisch) H=1,20 (Tisch) H=1,20 (Tisch) H=1,20 (Tisch)	P 6 - P 9
303	13 u. jünger	2007 u. jünger	P 6 P 7 P 8 P 9	H=1,10 (Tisch) H=1,20 (Tisch) H=1,20 (Tisch) H=1,20 (Tisch)	P 6 - P 9
304	11 u. jünger	2009 u. jünger	P 5 - Alternative P 6 P 7 P 8	H=0,90 (Mattenberg) H=1,10 (Tisch) H=1,20 (Tisch) H=1,20 (Tisch)	P 5 - P 8
305	9 u. jünger	2011 u. jünger	P 3 P 4 P 5 - Alternative P 6 P 7	H=0,90 H=0,60 (Mattenberg) H=0,90 (Mattenberg) H=1,10 (Tisch) H=1,20 (Tisch)	P 3 - P 7

Ausschreibung: Wertung:	Es gilt die Ausschreibung „DTB Aufgabenbuch - Ausgabe 2015“. Pflichtprogramm an den vier Geräten. Beim Sprung sind jeweils 2 Sprünge erlaubt. Der bessere kommt in die Wertung. Bei beiden Versuchen am Sprung muss in den P - Übungen der gleiche Sprung gezeigt werden. Bei der P5 ist nur der Alternative Sprung (mit Stützfläche auf dem Mattenberg) zugelassen. Bei der P 4 ist kein Bock mit Sprunggrätsche ausgeschrieben und zugelassen sondern Handstützsprungüberschlag vorwärts mit Abdruck und Landung in der Rückenlage bei einer Mattenberghöhe von 0,60m.
Gerätenormen:	Balkenhöhe: WK 301 - 304, offiziell 1,25m vom Boden gemessen. WK 305, offiziell 1,00m vom Boden gemessen. jeweils bei 20cm Mattenlage. In der P 6 ist beim Angang eine zusätzliche Mattenerhöhung möglich. Wertung nach den Richtlinien des DTB.
Mannschaftsstärke:	7 - 4 - 3 Eine Mannschaft darf nicht komplett in eine jüngere Altersklasse passen. Im WK 301 muss mindestens 1 Turnerin (16 Jahre und älter) an <u>zwei</u> Geräten turnen. Es dürfen in allen Wettkämpfen keine Turnerinnen Jahrgang 2013 und jünger starten.
Startrecht:	Die 3 Erstplatzierten Mannschaften der WK 301 bis WK 305 qualifizieren sich von der Gaumeisterschaft Mannschaft zu der Pfalzmeisterschaft Mannschaft. Der Nachweis erfolgt anhand der Siegerliste des Turngaues.

Qualifikation:	Die Erstplatzierte Mannschaft im WK 301 und WK 302 sowie die 2 Erstplatzierten Mannschaften im WK 303 qualifizieren sich zu der Rheinland-Pfalz-Meisterschaft Mannschaft. Die Wettkämpfe 304 bis 305 enden auf der Pfalzebene.
Erst- und Zweitstartrecht:	Eine Turnerin kann in einer Wettkampfsaison (im Kalenderjahr) nur an einer Mannschaftsmeisterschaft teilnehmen. Die Mannschaft muss aus denjenigen Turnerinnen bestehen, die sich auf Turngauebene qualifiziert haben.
Turnordnung:	Die Bildung von Trainings- bzw. Wettkampfgemeinschaften im WK 301 bis WK 305 ist möglich, soweit der eigene Heimatverein in diesem Wettkampf keine eigene Mannschaft bilden kann.
Kampfrichter:	Um die Durchführung von Wettkämpfen zu gewährleisten muss jeder Verein einen Kampfrichter (min. C-Lizenz Pflicht) pro gemeldeter Mannschaft zum Meldetermin melden. Sollte ein Verein keinen Kampfrichter melden, wird vom PTB e.V. ein Aufwandsentgelt in Höhe von 50,00 Euro je fehlendem Kampfrichter und Durchgang für den Verein erhoben. Wird der Kampfrichter nach Meldeschluss abgemeldet oder ist am Wettkampftag verhindert, werden 100,00 Euro pro Durchgang als Aufwandsentgelt erhoben. Zieht ein Verein nach Meldeschluss seine Mannschaft zurück, bleibt die Kampfrichtermeldung des Vereins trotzdem bestehen. Es wird darauf hingewiesen, dass der Kampfrichter für den kompletten Wettkampftag eingesetzt wird.
Kampfrichter-bekleidung:	Weißes Oberteil, schwarzes bzw. blaues Unterteil. Trainingsjacken, Trainingshosen und Oberbekleidung mit Vereinsaufdruck sind nicht erlaubt.
Meldung:	Die Meldung der Teilnehmerinnen erfolgt namentlich über den Verein via DTB-Gymnet. Der Wettkampf ist zu finden unter Events, unter der Rubrik Wettkämpfe/Vorfürungen. Einfach bei PLZ die ??? eingeben.
Verantwortlich für den Wettkampf:	Uwe Oster, Im Pfarracker 5, 66871 Pfeffelbach, E-Post: atgtw@pfaelzer-turnerbund.de
Meldetermin:	<u>Bis spätestens zum 13. September 2020.</u>
Meldegeld:	<u>50,00 € pro gemeldete Mannschaft.</u> Das Meldegeld wird mit der Meldung fällig und kann (auch bei Nichtantreten) nicht erstattet werden. Die Bezahlung des Meldegeldes erfolgt per Einzug vom Vereinskonto mittels SEPA-Lastschriftverfahren, eine Barzahlung vor Ort ist nicht möglich. Daher ist die Vorlage einer entsprechenden Einzugsermächtigung bei der Geschäftsstelle des PTB e.V. für die Teilnahme des meldenden Vereins obligatorisch.
Sonstiges:	Alle Teilnehmerinnen müssen über eine ID-Nummer und das Startrecht verfügen. Ohne ID-Nummer, Startrecht und Jahresmarke keine Teilnahme. Zusätzlich wird im Wettkampf 301 bis 303 die Teilnahme durch einen Personalausweis o.ä. (mit Bild) überprüft. Ohne Vorlage und Überprüfung keine Teilnahme. Die Kontrolle erfolgt vor dem Wettkampf (Turnordnung und Passordnung beachten). Zusätzlich bestätigt der zuständige Gaufachwart die Qualifikation der Teilnehmerin durch die Siegerliste. Jede eigene Musik für die Pflichtübung am Boden muss auf einer korrekt mit Namen und Verein beschrifteten CD (Track 1) aufgespielt sein. Beim Brennen der CD nicht die höchstmögliche Geschwindigkeit wählen.

Mit der Meldung erklärt sich der/die Teilnehmer/in bzw. deren Erziehungsberechtigte damit einverstanden, dass persönliche Daten (Name, Vorname, Jahrgang), Ergebnisse sowie offizielle Foto- und Filmaufnahmen (z.B. auch in Aktion) die in unmittelbarem Zusammenhang mit der Teilnahme am Wettkampf stehen, für redaktionelle Zwecke im Internet bzw. in externen Medien veröffentlicht werden dürfen.

Der ??? als ausrichtender Verein weist darauf hin, dass nur eine einfache Bodenfläche 12m x 12m ohne Unterbau zur Verfügung gestellt werden kann.

**Achtung bitte beachten:
Änderungen sind jederzeit möglich.**